

Ergebnisprotokoll	<b>Quartiersmanagement Marzahn NordWest</b>
Anlass	<b>Quartiersratssitzung</b>
Datum	<b>13.12.2017</b>
Zeit	<b>18.00 – 20:00</b>
Ort	<b>Kiez-Treff West, Ahrensfelder Chaussee 148</b>

### **Tagesordnung**

- 1) Begrüßung
- 2) Anwesenheits- und Protokollkontrolle der QR-Sitzung vom 23.11.2017
- 3) Bürgerviertelstunde
- 4) Informationen über Aktivitäten zwischen den Sitzungen (Austausch)
  - 4.1) Fr. Wronski berichtet über Zugangszahlen zur Schule
- 5) Austausch mit Hr. Bielor (Spielplatzinitiative Marzahn e. V.)
- 6) Vorstellung Endbericht der Machbarkeitsstudie (Präsentation)
  - Aufgrund fehlender Zeit auf 2018 verschoben
- 7) Jahresplanung 2018 (Fortführung)
- 8) Festakt zum Jahresabschluss mit Speis´ und Trank

Protokoll: Victoria Loprieno

#### **1. Begrüßung**

Die Quartiersratssprecherin Frau Gontard begrüßt die Teilnehmenden.

#### **2. Anwesenheits- und Protokollkontrolle der QR-Sitzung vom 23.11.2017**

Es sind **17 QR-Mitglieder anwesend**. Damit ist der Quartiersrat für diese Sitzung geschäftsfähig. Das Protokoll der Sitzung von 23.11.2017 wird mit **16-0-1** Stimmen angenommen.

#### **3. Bürgerviertelstunde**

Gast: Kerstin Njoya, Mitglied der AG zur Erarbeitung von Leitlinien für die Bürgerbeteiligung bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen und des Quartiersrats High-Deck-Siedlung stellt die Arbeit vor:

- 12 Vertreterinnen für ganz Berlin (daher hat niemand aus Marzahn NordWest einen Platz bekommen)
- Bürgerinnen bringen Ideen ein (z.B. „ein Haus für alle“)
- Präsentation wird auf <http://qm-marzahnnordwest.de> zum Download bereitgestellt
- Siehe auch: <http://stadtentwicklung.berlin.de> <https://mein.berlin.de/projects/leitlinien-beteiligung-berlin-offentlicher-dialog/>; <http://stadtvonunten.de>
- Frau Njoya dient als Ansprechpartnerin und ist offen für weiteren Kontakt

#### 4. Informationen über Aktivitäten zwischen den Sitzungen (Quartiersrat/QM-Team)

##### 4.1 Fr. Wronski berichtet über Zugangszahlen zur Schule

- Frage aus der letzten Sitzung: „Stimmt es, dass es im Zuge der Eröffnung der Gemeinschaftsunterkunft in der Wittenberger Str. einen Rückgang in den Anmeldezahlen gab?“
- → einige (sehr wenige) entschieden sich 2016, als sich die GU noch im Bau befand, für andere Schule (auch andere Gründe z.B. Weg über die Wuhle wurden angegeben)
- Inzwischen kein signifikanter Rückgang mehr
- die Kinder aus der MUF kennen sich, guter Kontakt/Zusammenarbeit mit MUF bilateral und in Kooperation mit anderen Einrichtungen im Quartier
- Kinder in der Schulanfangsphase (1.+2. Klasse) werden von Beginn an vollständig integriert, ältere haben 6 Monate extra Sprachförderung in Willkommensklassen
- Anfangs befürchtete Probleme haben sich nicht bewahrheitet, so dass der Eindruck einer Bereicherung vorherrscht

##### Weitere Informationen:

- Dank an „Kiek In“ für die Gestaltung der Feier „25 Jahre Kiek In“ am 1.12.
- Theateraufführung des Projektes „Blickdialog und Fußkontakt“ von Weltgewandt e.V. in Kooperation mit „Kiek In“ im Berliner Tschechow-Theater am 11.12. sowie in der MUF am 13.12. → gemeinsames Theaterspiel von Geflüchteten und „Ureinwohner\*innen“ über gemeinsame Werte mit großem persönlichen Einsatz und Authentizität seitens der Laiendarsteller\*innen und hohem Kennenlernerfolg
- Weihnachtssingen auf dem Barnimplatz am 6.12. mit gemeinsamem Schmücken des Weihnachtsbaumes und Plätzchenverzehr → großer Erfolg, Technik hat gut funktioniert, allerdings war die Beteiligung im Vorfeld schwer zu organisieren, hier braucht Fr. Gawron mehr Unterstützung
- Weihnachtsmarkt auf dem ASP Nord am 9.-10.12.: ehrenamtlich organisiert von Tobias Strümpel, hohe Beteiligung, Kombination kommerzieller und nicht-kommerzieller Angebote (Ziel insgesamt aber die schwarze 0, die auch erreicht wurde), soll im nächsten Jahr auf eine breitere Basis gestellt werden

##### Mittelvolumen im Projektfonds, Programmjahr 2018:

- Kürzung kündigte sich aufgrund des Beobachtungsstatus an (positiver Trend der Sozialdaten)
- Kürzung ist dennoch stärker als erwartet (1. Haushaltsjahr: 32.000 EUR, 2. Haushaltsjahr: 64.000 EUR, 3. Haushaltsjahr: 64.000 EUR) und im Verhältnis stärker als in anderen Gebieten
- Projekte können durch kreative Lösungen (Ausleihe von 2.000 EUR vom QM Mehrower Allee für das Haushaltsjahr 2018, das dann in einem anderen Haushaltsjahr zurückgegeben werden kann) wie geplant umgesetzt werden

#### 5. Austausch mit Hr. Bielor (Spielplatzinitiative Marzahn e. V.)

Hr. Bielor von der Spielplatzinitiative Marzahn e.V. hat die Einladung des QR angenommen, um offene Fragen bezüglich der Nichtbeantragung zweier Projekte im Projektfonds zu klären (siehe auch Protokoll letzte Sitzung)

- Komplexität des Verfahrens war ausschlaggebend für die Entscheidung (Aufwand und Ergebnis stehen in keinem Verhältnis zueinander)
- Das Abverlangte konnte von der Spielplatzinitiative nicht bewältigt werden
- Hr. Bielor erkennt die eigene Verantwortung an, die Arbeit aufgeschoben und nicht rechtzeitig das Signal gegeben zu haben, dass das Projekt nicht beantragt werden kann
- Alle Beteiligten haben die Spielplatzinitiative so gut wie nur möglich unterstützt
- Spielplatzinitiative hat Ehrenamtsfest, Erntedankfest und Weihnachtsmarkt eigenverantwortlich dennoch umgesetzt
- Allerdings sind durch die verspätete Meldung der Spielplatzinitiative die Mittel für 2017 i. H. v. 24.500 € für den Stadtteil verfallen; es muss sichergestellt werden, dass sich ein derartiger Vorfall nicht wiederholt
- Bis 2020 ist eine bedeutende Vereinfachung des Verfahrens juristisch nicht möglich, da Programm mit den entsprechenden Richtlinien von 2014-2020 gilt
- Probleme werden auf Bezirks- und Landesebene rege diskutiert → Aufforderung an alle, sich intensiv in diesen Prozess einzubringen (wie beim QR-Kongress bereits geschehen)
- Plädoyer, außerhalb des Verfahrens weiterhin eine gute Zusammenarbeit im Sinne des Kiezes zu pflegen

#### **6. Vorstellung Endbericht der Machbarkeitsstudie (Präsentation)**

Der Quartiersrat beschließt einstimmig, diesen Punkt aufgrund fehlender Zeit auf eine Sitzung 2018 zu verschieben.

#### **7. Jahresplanung 2018 (Fortführung)**

- Der Quartiersrat beschließt, die Januar-Sitzung vom 18. auf den 25.1. zu verlegen, um mehr Zeit für die Weiterführung der Prozesse am Jahresanfang zu erlauben
- Wichtige Termine: 5.5. Tag der Städtebauförderung/Pflanzentauschbörse in der Marcana-Schule, 25.8. Stadtteilversammlung
- Bitte an den Quartiersrat, über die Gestaltung eigener Themen sowie die Verteilung der für den QR vorgesehenen Mittel für die Öffentlichkeitsarbeit nachzudenken
- Jahresrückblick und großer Dank sowohl seitens des QR als auch seitens des QM-Teams an alle Mitstreiter\*innen für die gute Zusammenarbeit

Nächste Quartiersratssitzung ist am **25.01.2018, 18:00 Uhr**